
Subject: Verkrustungen an Kopfhaut

Posted by [DimiZzzz](#) on Tue, 22 Aug 2006 10:25:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi zusammen,

ich war vor einem Jahr beim Hautarzt da ich eine grosse Verkrustung am Hinterkopf hatte. Der Arzt hat mir dann eine Salbe verschrieben welche vom Apotheker hergestellt wurde. Ausserdem hatte er mir ein milderer Shampoo empfohlen, da die Verkrustungen scheinbar damit zusammenhängen. Der Apotheker hatte mir dann ein Shampoo von der Firma Widmer empfohlen. Ein Zusammenhang zwischen meiner täglichen Haarwäsche und der Verkrustungen sah der Arzt nicht. Er meinte sogar, dass es besser ist seine Haare täglich zu waschen.

Nach einigen Tagen ging die Verkrustung wieder zurück. Seither habe ich die Salbe nicht mehr benutzt. Auch habe ich das Shampoo mittlerweile wieder gewechselt, da das von Widmer mit Spülung war und meine Haare ohnehin recht fein sind. Hatten dadurch Null Volumen. Eine Zeit lang habe ich Alpecin Coffein Shampoo genutzt, mittlerweile nutze ich Guhl for Men für feines Haar mit Hopfen-Extrakt.

Seit ein paar Wochen habe ich wieder über den gesamten Kopf leichte Verkrustungen. Hauptsächlich wieder am Hinterkopf, aber auch seitlich eine kleine und auf der Schädeldecke. Da ich ohnehin merke, dass mein Haar weniger wird, wollte ich fragen, ob mein Haarausfall mit den Verkrustungen zusammenhängen kann. Ich werde zwar sicherheitshalber trotzdem mit Propecia anfangen, will aber die Problematik mit den Verkrustungen nicht ausser Acht lassen.

Kann es sein, dass mein HA mit den Verkrustungen zusammenhängt?
Welches Shampoo könntet ihr mir empfehlen (evtl. ein Babyshampoo von Penaten)?
Was genau passiert da mit meiner Kopfhaut, wie nennt man das was ich habe?

Wäre dankbar für jeden Ratschlag.

Gruss
Dimi
